

**Die GrAT, Gruppe Angepasste Technologie, lädt zur Baustellenbesichtigung ein.**

Das S-HOUSE, ein zweigeschoßiges Demonstrationsgebäude in Passivhausbauweise, welches weitgehend aus nachwachsenden Rohstoffen wie Holz und Stroh besteht, wird seit Anfang Juli 2004 auf dem Gelände des BÖZAT (Böheimkirchen Zentrum für Angepasste Technologie) errichtet. Um den geplanten höchsten energetischen Standard, die ökologischen Ansprüche und den hohen Benutzerkomfort zu erreichen, wurden Konstruktionen, Baudetails und Prototypen entwickelt, die in dieser Form bisher noch nicht existierten. Viele der im S-HOUSE integrierten Innovationen sind im fertigen Gebäude nicht mehr zu sehen, aus diesem Grund wird während der Errichtungsphase zu einer geführten Besichtigungstour eingeladen um die Ideen dieses „Faktor 10“-Gebäudes schon während seiner Errichtungsphase einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Finanzierungspartner des S-HOUSEs sind die Europäische Union im Rahmen des Programms „Life-Umwelt Demonstrationsprojekte“, die im Rahmen der vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie initiierte und finanzierte Programmlinie „Haus der Zukunft“ und die Niederösterreichische Landesregierung im Rahmen der Technologieoffensive.

Die baubiologische und ökologische Konsequenz während der Errichtungs-, sowie Nutzungsphase dieses Passivhauses aus nachwachsenden Rohstoffen stellt den innovativen Schwerpunkt dar.

Eine Holz-Strohballenkonstruktion bildet die passivhaustaugliche Gebäudehülle, in die zu Demonstrationszwecken auch Hanf, Flachs, Schafwolle und Zellulose integriert werden. Wie alle Gebäudeelemente sind auch die Haustechnik-Komponenten als leicht demontierbare, recyclebare Systeme geplant und eingesetzt.

Eine Dauerausstellung im Erdgeschoß wird das Thema „Nachwachsende Rohstoffe“ vielseitig präsentieren. Mittels eines umfangreichen Messkonzeptes wird die Langzeitfunktionalität der verwendeten Baustoffe aus nachwachsenden Rohstoffen gemessen, wichtige Qualitätsparameter wie Feuchte, Temperatur, Wärmefluss und Winddichtheit dokumentiert, sowie aktuell in der Ausstellung demonstriert.

Durch die Verwendung regional vorhandener nachwachsender Rohstoffe werden neue regionale Wertschöpfungen und die Schaffung von Arbeitsplätzen im ländlichen Raum, insbesondere das Eröffnen von neuen Erwerbszweigen für die Landwirtschaft ermöglicht. Der biologische Kreislauf schließt sich, Transportkosten werden gesenkt, Bauabfälle auf ein Mindestmaß reduziert und anhand dieses konsequent ökologisch realisierten Bauprojektes zahlreiche Möglichkeiten (siehe auch [www.nawaro.com](http://www.nawaro.com)) zur Umsetzung, Nachahmung und Weiterentwicklung vorgestellt.

Weitere Informationen zum S-HOUSE gibt es auch unter: [www.s-house.at](http://www.s-house.at)

Der Infoknoten Nachwachsende Rohstoffe, ein weiteres Projekt im Rahmen der Programmlinie „Haus der Zukunft“, ist zu finden unter: [www.nawaro.com](http://www.nawaro.com)

**PROGRAMM:**

Datum: Dienstag, 19.10.2004

14.00 Begrüßung

Führung durch die S-HOUSE Baustelle

16.00 zum Buffet im S-HOUSE

lädt das Land Niederösterreich

**ORT:**

BÖZAT – Böheimkirchen Zentrum für Angepasste Technologie  
 Obere Hauptstrasse 38  
 A-3071 Böheimkirchen



Anfahrt: vis à vis vom Bahnhof: 6 Meter geradeaus, rechts in den Parkplatz einfahren; Baustelle befindet sich gleich hinter dem großen Parkplatz.

**ANMELDUNG UND INFORMATION:**

Bitte teilen Sie uns Ihr Kommen mit:  
 Per E-mail unter [ck@grat.at](mailto:ck@grat.at) oder als online-Anmeldung unter [www.s-house.at!](http://www.s-house.at!)